



Sehr geehrte Damen und Herren

Auch dieses Jahr führen wir im April 2004 eine Veranstaltungsreihe zum Thema der zunehmenden Überwachung und Kontrolle durch.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auf diese Aktion hinweisen könnten.

Besten Dank und freundliche Grüsse

Christoph Müller und Daniel Boos
(für das Organisationskomitee)

Medieninformation vom 31. März 2004 (1d)

«frühlingsüberwachen» Veranstaltungsreihe 6. bis 28. April 2004

Wie bereits im Vorjahr führen wir auch in diesem April eine Veranstaltungsreihe zum Thema der zunehmenden Überwachung und Kontrolle durch. Die diesjährige Reihe besteht aus sechs Veranstaltungen: Neben vier Vorträgen – meist mittwochabends in der Roten Fabrik – führen wir am Ostersonntag, den 10. April das zweite «Aussersihler Osterkameranachen» durch. An diesem Anlass wird auch eine Stadtkarte mit über 50 Kamera-standorten im Zürcher Langstrassenquartier vorgestellt. Am Sonntag, den 25. April stellen wir unter dem Titel «Vom Aktionsgenerator zur Ideenschleuder» kreative Widerstandsformen gegen Überwachung und Kontrolle vor.

Die Reihe «frühlingsüberwachen» steht in einem engen Zusammenhang mit der Preisverleihung der Schweizer «**Big Brother Awards**»: Alljährlich im Herbst werden Betonpokale für besonders fleissige Schnüffelratten verliehen. Die Nomination erfolgt jeweils durch das Publikum, die Auswahl durch eine Jury. Weitere Informationen über die «Big Brother Awards 2004» finden Sie unter <http://www.bigbrotherawards.ch>.

Die Preisverleihung wie auch die Veranstaltungsreihe «frühlingsüberwachen» entstand aus einem Zusammenschluss der «Swiss Internet User Group» (SIUG), der Stiftung «Archiv Schnüffelstaat Schweiz» (ASS) und dem Zürcher Kulturzentrum «Rote Fabrik».

Wir würden uns freuen, wenn Sie in Ihrem Medium auf unsere Aktion hinweisen könnten. Für Rückfragen erreichen sie uns per E-Mail unter <info@bigbrotherawards.ch> oder telefonisch unter 01-382.04.47.

Besten Dank und freundliche Grüsse

Daniel Boos Christoph Müller
für das Organisationskomitee